

Erichs Erinnerungen

Eine Drabble-Sammlung

Von _Delacroix_

Kapitel 183: Einöde

Irgendwo in einem Lager mitten in der Einöde, schlug Tichon mit der Hand auf den Tisch.

"Sie müssen doch wissen, ob Sie meinen Bruder gesehen haben!", fauchte er einen britischen Leutnant an, der ihm einen konsternierten Blick schenkte. Vermutlich war er es nicht gewohnt, angeschrien zu werden.

Hinter sich hörte er Slawa seufzen. "Komm Tischa, das bringt so nichts", murmelte er. Gerade wollte er ihm zustimmen, da ging zu seiner Überraschung die Bürotür auf und ein Fräulein aus der Verwaltung marschierte herein.

"Verzeihen Sie die Störung meine Herren", säuselte sie in ihrem besten King's English, "Aber ich habe hier ein dringendes Telegram für den ranghöchsten Offizier unseres Lagers."

Der britische Leutnant streckte die Hand nach dem Schreiben aus, doch Tichon war schneller. "Verzeihung", sagte er, während er Beiden den Zettel aus den Fingern riss, "aber der ranghöchste Offizier hier, bin ja wohl ich."

Hinter ihm stieß Slawa ein weiteres Seufzen aus. "Kannst du britische Probleme nicht einfach britische Probleme sein lassen?", fragte er weiter.

Tichon schüttelte den Kopf. "Nein, kann ich nicht", entgegnete er, während er das Telegram las. "Wir brauchen ein neues Ziel und glaub es oder nicht, aber ich glaube, ich habe gerade ein wirklich vielversprechendes Ziel gefunden."